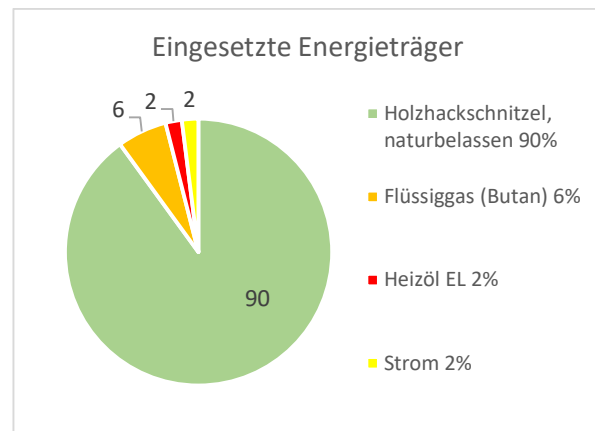
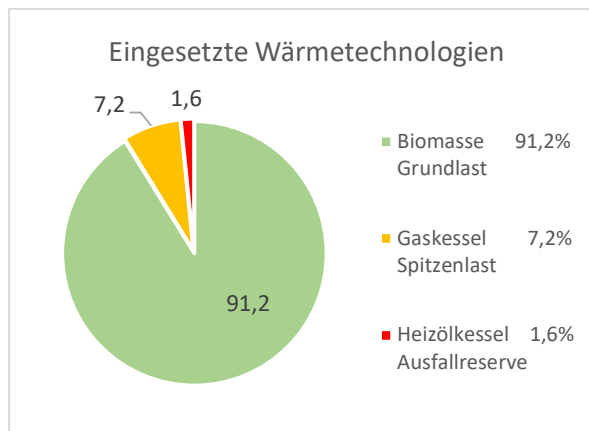


Brennstoffemissionen (§3 Abs. 1 Nr. 1 CO ₂ KostAufG)		658.621 kg CO ₂
Heizwertbezogener Emissionsfaktor (§3 Abs. 1 Nr. 3 CO ₂ KostAufG)		0,030 kg CO ₂ /kWh
Energiegehalt (§3 Abs. 1 Nr. 4 CO ₂ KostAufG)		21.799.700 kWh
CO ₂ Kosten (§3 Abs. 1 Nr. 2 CO ₂ KostAufG)	netto	19.758,64 €
	7% MwSt.	1.383,10 €
	brutto	21.141,74 €
Spezifische CO ₂ Kosten pro kWh	brutto	0,00097 €/kWh

Wärmezusammensetzung 2023

Informationen nach §5 Abs. 1 und 3 FFVAV



Gültiger CO₂-Emissionsfaktor Kohlendioxidäquivalente nach Anlage 9 Nr. 3 GEG 2020

75,9 g(CO₂)/kWh

berechnet nach FW 309-1 2021, gültig bis 2031

Bescheinigung 09.07.2021 nach der Stromgutschriftmethode gem. AGFW-Regelwerk: FW_309-1_A_2021-05 (GEG)

Gültiger Primärenergiefaktor nach § 22 Absatz 2, GEG 2020

0,46

berechnet nach FW 309-1 2021, gültig bis 2031

Bescheinigung 09.07.2021 nach der Stromgutschriftmethode gem. AGFW-Regelwerk: FW_309-1_A_2021-05 (GEG)

Die Begrenzung der Umlagefähigkeit bzw. der Erstattungsanspruch für Mieter ist in §5 bis §8 CO₂KostAufG geregelt. Die Kostenanteile Vermieter/Mieter sind u. a. abhängig von der energetischen Qualität und der Art des vermieteten Gebäudes (§9 CO₂KostAufG) und werden daher im Zuge der Heizkostenabrechnung individuell und durch den Vermieter bzw. die Hausverwaltungen ermittelt.

Mieter, können von ihrem Vermieter verlangen, dass er sich an den CO₂-Kosten beteiligt, die im Rahmen der von ihnen genutzten Räume für Heizung und Warmwasserbereitung anfallen. Dieser gesetzliche Anspruch besteht für Wohngebäude aus §6 Abs. 2 CO₂KostAufG und für Nichtwohngebäude aus §8 Abs. 2 CO₂KostAufG. Mieter wenden sich zur Anwendung mit dieser Information an ihre Vermieter.